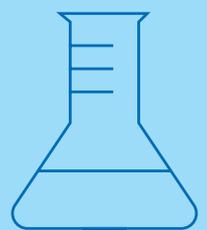


ERIKS



Wie DSM mit innovativer Bestandsverwaltung

die Gesamtbetriebskosten
senkt



Case Study





Zusammenfassung

Für DSM Dyneema war die Lagerverwaltung eine komplexe und zeitintensive Angelegenheit. Es ist jedoch ein kritischer Faktor für den Betrieb in einem Industrieunternehmen.

Um sich besser auf die Kernaufgaben konzentrieren zu können, wurde nach einer Möglichkeit gesucht, das C-Teile-Management effizienter zu gestalten, um geringere Lagerhaltungskosten und eine höhere Verfügbarkeit zu erreichen. Vendor Managed Inventory von ERIKS erwies sich als geeigneter Ansatz, um die Lagerverwaltung zu vereinfachen, die Kosten zu senken und die Verfügbarkeit von Ersatzteilen zu verbessern.





Über DSM

DSM ist ein weltweit tätiges, zielorientiertes und wissenschaftlich ausgerichtetes Unternehmen, das sich auf Ernährung, Gesundheit und nachhaltige Lebensführung spezialisiert hat. Ziel ist es, ein besseres Leben für alle zu schaffen. Dies wird erreicht, indem DSM alle zur Verfügung stehenden wissenschaftlichen und innovativen Möglichkeiten nutzt, um einige der weltweit größten Herausforderungen zu bewältigen und dabei einen Mehrwert für Kunden, Aktionäre, Mitarbeiter:innen und für die Gesellschaft als Ganzes zu schaffen.

Die Marke Dyneema® ist in Sachen Wertstoffinnovation führend. Das von DSM entwickelte ultrastarke und ultraleichte Material hat ganze Branchen dazu inspiriert, die Leistung zahlreicher Produkte und Anwendungen zu optimieren. Inzwischen schützt das ultrahochmolekulare Polyethylen (UHMwPE) von Dyneema die Gesundheit und das Leben von Millionen Menschen und ermöglicht intelligentere Arbeitsabläufe in der Industrie.

Die Marke Dyneema verspricht Innovation und Zusammenarbeit. Sie gibt Innovatoren und Ingenieuren die Möglichkeit, wegweisende Anwendungen zu entwickeln. Der Slogan „With you when it matters“ (Für dich da, wenn es darauf ankommt) steht für das tiefe Vertrauen, das Dyneema entgegengebracht wird – Schutz und Leistungsstärke, wann immer es nötig ist.





Herausforderung

Die Lagerverwaltung war für DSM Dyneema in Heerlen eine komplexe und zeitintensive Angelegenheit. „Sehen Sie nur“, sagt Lagerverwalter René van der Reijden von DSM Dyneema in Heerlen. „Es geht häufig um Hunderte von Behältern mit jeweils bis zu drei verschiedenen Sorten Schrauben, Bolzen oder Kupplungen. Das alles sorgfältig zu verwalten ist ein enormer Aufwand. Vor allem bei mehreren Lieferanten.“

Dabei spielt ein gut verwaltetes C-Teile-Management eine wichtige Rolle in einem Industrieunternehmen. Hier müssen alle Standardteile griffbereit sein. Von Schrauben, Bolzen, Putzlappen und Kupplungen bis hin zu Dichtungen, O-Ringen, Kugellagern und speziellen Komponenten, beispielsweise für Pneumatik und Hydraulik. Techniker oder Operateure holen sich hier das Material ab, das sie für ihre tägliche Arbeit benötigen - manchmal auch mehrmals am Tag.

Laut **Franc Houtackers**, *Category Manager Mechanical Equipment Sourcing bei DSM*, gehört die Verwaltung eines C-Teile-Managements nicht zu den Kernaufgaben eines Industrieunternehmens. „Das muss einfach gut geregelt sein und darf nicht viel kosten. Als Unternehmen muss man sich vor allem auf das konzentrieren, was man gut kann. Im Fall von DSM Dyneema ist das die Herstellung der besten Fasern der Welt.“





Lösung

Um sich besser auf die Kernaufgaben konzentrieren zu können, machte sich DSM auf die Suche nach einer Lösung für eine effizientere Verwaltung des C-Teile-Managements, mit geringeren Lagerhaltungskosten, weniger Verwaltungsaufwand, höherer Verfügbarkeit und letztendlich höherer Produktivität.

Die Lösung fand sich in Vendor Managed Inventory: Bestandsverwaltung vor Ort durch den Lieferanten ERIKS.

DSM entschied sich für ERIKS, weil das Unternehmen ein breites Sortiment besitzt, das nicht nur Standardteilen umfasst. **René van der Reijden**: „ERIKS kann beispielsweise auch Dichtungen, Schläuche, Kupplungen und andere Artikel für jede Branche liefern.“ Darüber hinaus war es von Vorteil, dass die Spezialisten bei ERIKS die Geschäftsprozesse gut kennen und zielgerichtete Ratschläge zur Vorratshaltung von Produkten erteilen, die in spezifischen Geschäftsprozessen nachweislich bessere Leistung erbringen. Diese kundenspezifische Arbeit war für DSM sehr wichtig.

Der wichtigste Schritt

Der wichtigste Schritt bei der erfolgreichen Implementierung von Vendor Managed Inventory besteht in der genauen Erfassung des Sortiments. Dazu Van der Reijden: „Was brauchen wir nun genau und welcher Mindestbestand ist erforderlich? Gemeinsam mit ERIKS haben wir uns für möglichst viele standardisierte Artikel entschieden. So lässt sich nicht nur das Lager vereinfachen, sondern auch die Art und Weise, wie Komponenten bei der Wartung ausgetauscht werden können.“

ERIKS hat daraufhin das Lager ganz neu eingerichtet, was bei jedem neuen Kunden gemacht wird. Dazu **Ronald van Droffelaar** von ERIKS Supply Chain Solutions Logistic: „Wir haben eine klare Struktur eingeführt. Produktfamilien lagern wir zusammen. Zum Beispiel sind alle Dichtungen nach Typen und Größen unterteilt. Um es den Anwendern noch einfacher zu machen, befindet sich an jedem Regal eine Abbildung der Artikel.“

„Der Anfangsbestand muss in Rücksprache festgelegt werden“, fährt Van Droffelaar fort. „Danach beginnt die Feinjustierung des Sortiments. Dazu wird die Verwendung aufmerksam überwacht und anhand von Algorithmen ausgewertet. So können wir Trends im Laufe der Zeit erkennen und besser prognostizieren, was benötigt wird, um den Bestand kontinuierlich zu optimieren.“



Ergebnisse

Van der Reijden: „Bei uns hat ERIKS ein «Two-Bin-System» eingeführt, bei dem sich zwei Behälter mit den gleichen Artikeln hintereinander im Bestandsregal befinden. Wenn der vordere Behälter leer ist, wird er oben auf das Regal gestellt. Das ist das Einzige, was unsere Mitarbeiter:innen tun müssen. Einmal die Woche kommt jemand von ERIKS, nimmt die leeren Behälter mit, scannt sie ein, ersetzt sie durch volle Behälter und bringt sie wieder zurück.“

Das Verpackungsmaterial bleibt also auch bei ERIKS. Jeden Monat erhalte ich einen ausführlichen Bericht zum Bestandsverlauf und zu den Maßnahmen, die zur weiteren Optimierung ergriffen werden. Wir hatten bereits zwei größere Stopps zu Wartungszwecken und die sind im Hinblick auf die Vorratshaltung perfekt verlaufen. Wir wollen nicht wieder zum alten Zustand zurück.“

- **Die Suche nach Ersatzteilen wurde von 7 auf 2 Minuten verkürzt.**
- **Die Lagerverfügbarkeit beträgt beim «Two-Bin-System» 99,4 %.**
- **Die Kostensenkung beträgt 20 % (einschl. geringerer Verwaltungskosten wie Eingangs- und Bestandsänderungen).**
- **Reduzierung der Lieferantenzahl.**

“ ERIKS führte ein
‘Two-Bin-System’ ein ”



Über ERIKS

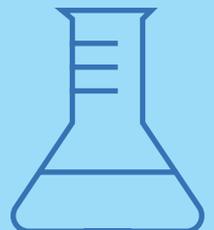


ERIKS ist ein spezialisierter Industriedienstleister, der eine breite Palette an technischen Produkten, maßgeschneiderten Lösungen sowie Co-Engineering und zugehörige Services anbietet. Wir unterstützen Kund:innen in der chemischen Industrie dabei, die Leistung ihrer Produkte zu verbessern und die Gesamtbetriebskosten zu senken.

Unser technisches Know-how bildet die Grundlage für unsere Spezialisierung. Wir sind in 18 Ländern weltweit tätig und haben während der letzten 80 Jahre eine tiefgreifende Expertise in den Bereichen Dichtungs- und Polymertechnik, Industriedichtungen, Industriearmaturen und Regeltechnik, Industrie- und Hydraulikschläuche, Industriekunststoffe, Antriebstechnik und Lager, Fördersysteme sowie Arbeitsschutz und Betriebsunterhalt aufgebaut. Unser Angebot umfasst A-Marken sowie unsere eigenen ERIKS-Produkte. Ein starker Fokus auf Digitalisierung in Kombination mit wertvollen Dateneinblicken ermöglicht es uns, neue Dienstleistungen zu entwickeln und Prozesse für unsere Kund:innen zu verbessern.

Wir bei ERIKS stehen für den Ansatz „Good Business“. Wir schätzen die langfristigen Beziehungen zu unseren Stakeholdern, führen Geschäfte auf faire und transparente Weise und tragen unseren Teil zu einer besseren und nachhaltigeren Gesellschaft bei.

#better4chemical



ERIKS

Deutschland GmbH

Besucheradresse

Kreisheide 7
33790 Halle (Westf.)
Deutschland

Kontakt

T +49 (0) 5201 18 648-00
E info@eriks.de



www.eriks.de



shop.eriks.de

Alle Standorte finden Sie unter
eriks.de/standorte

Folgen Sie ERIKS online:



Let's make industry work better

ERIKS